



# KISTENSTÖCKLI

Die Tour beginnt in Brigels. Auf der Asphaltstrasse hinauf zur Alp Quader. Dieser Aufstieg liesse sich mit dem Sessellift verkürzen. Der weitere Aufstieg ist etwa zu 20% fahrbar. Das Schieben des Bike geht recht gut. Manchmal ist der Wanderweg etwas tief eingeschnitten. Auf der Abfahrt muss man aufpassen mit den Pedalen nicht hängenzubleiben. Ab 2550m bis 2650m ist es auch ohne Bike "affig steil", doch lohnt es sich, das Bike hoch zu nehmen. Bikedepot auf 2650m. Weiter auf dem kettenversicherten Weg hinauf aufs Kistenstöckli und zurück. Die Abfahrt lässt das sehr steile Stück aus, indem es erst zum Limmerepass geht und dann auf dem Wanderweg zurück zur Bifertenhütte. Eine traumhafte Abfahrt in alpiner Szenerie! Die weitere Abfahrt ist immer fordernd und ein paar Felspassagen und Bachquerungen zwingen rund ein Dutzend Mal das Bike zu schieben.

Wasser gibt es auf Rubi Sura, Getränke und Speisen auf der Bifertenhütte. Wenn die Alp noch bestossen wird auf Alp Quader und im Berghaus Burleun.

Tagestour auf das markante Kistenstöckli mit den vielen Steinmännern.

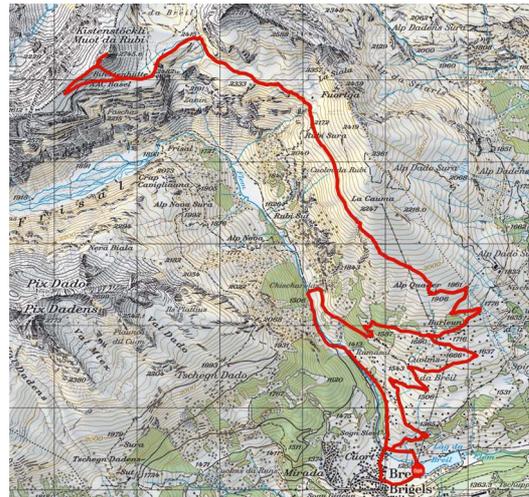
## Besonderes

Alpine Biketour. Tiefblick auf das riesige Wasserkraftwerk Linth-Limmern.

## Ausgangspunkt

Brigels, mit ÖV oder PW erreichbar.

Dauer	6 Stunden											
Länge	26 km											
Aufstieg	↗	1800 m		S2								
Abfahrt	↘	1800 m		S2-S3								
Max. Höhe	2747 müM											
Zeit	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12



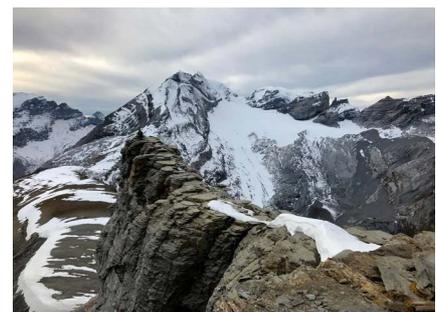
das Tagesziel ist früh in Sicht



bei der Bifertenhütte



Bikedepot



Ausblick auf den Bifertenstock